

Trennwände mit Oberflächenschutz für sicheren Schulstart

Neusäß, 20.08.2020

Seit Juni 2020 auf dem Markt, beweist Microbe Protect, der Schutzlack der Epple Druckfarben AG, Neusäß, seine Vielseitigkeit und antivirale Wirksamkeit seines Wirkstoffkomplexes. So lackiert Schumacher Packaging die Wellpappen-Trennwand EcoSafeBoard „Education Edition“ mit der Produktinnovation. Die Boards ermöglichen in Zeiten einer Pandemie Schülern wie Lehrern einen sichereren und komfortableren Start ins neue Schuljahr. Epple als Hersteller des Lacks darf dabei feststellen: Konsequente Entwicklungsarbeit zahlt sich aus.

Wer bringt Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer endlich wieder zusammen und trennt sie zugleich? Das EcoSafeBoard ‚Education Edition‘ der Schumacher Pack Solutions GmbH, einem Unternehmen der Schumacher Packaging Gruppe, Ebersdorf. Die Wellpappen-Trennwand, aufgestellt zwischen Banknachbarn, dient als Spuckschutz, besitzt ein großes Sichtfenster und ist einfach an Schultischen montierbar. Für die wichtige antibakterielle und antivirale Schutzfunktion sorgt die Lackierung mit dem Glanzlack der Produktlinie ‚Microbe Protect‘ von Epple. Das Druckprodukt dämmt also die Verbreitung von Viren durch Tröpfcheninfektion ein und unterstützt damit Hygienekonzepte von Schulen. Die Entwicklung des neuartigen Boards resultiert aus der konkreten Anfrage des bayerischen Gymnasiums Casimirianum in Coburg. Jochen Drösel, Vertriebsleiter (CSO) bei Schumacher Packaging, betont: „Unser EcoSafeBoard ‚Education Edition‘ kann dabei helfen, unnötige Ansteckungen und damit einen erneuten Lockdown im Schulbetrieb zu vermeiden“.

Microbe Protect mit antimikrobiellem Wirkprinzip

Mit Glanzlack Finishfit Microbe Protect 2400 können Kunden von Epple ihre Produktideen vorantreiben. So hat Schumacher Packaging die bewährte Wellpappen-Trennwand EcoSafeBoard zu einem Modell weiterentwickelt, das den besonderen Anforderungen von Schulen und anderen Bildungsstätten Rechnung trägt. Auf den dort geforderten hohen Sicherheits- und Gesundheitsstandard zahlt der Lack Finishfit Microbe Protect 2400 in besonderem Maße ein. Er enthält ein Additiv, das auf einer speziellen nanosilberhaltigen Formulierung mit besonders aktiviertem Wirkstoff basiert. Das antimikrobielle Wirkprinzip erklärt sich wie folgt: Die im Lackfilm fest verankerten elementaren Silber-Nanopartikel setzen positiv geladene Silberionen frei, die an der Oberfläche des Lacks die Anzahl von Bakterien und Viren maßgeblich reduzieren. Die antimikrobielle und antivirale Wirksamkeit des Wirkstoffs ist nachgewiesen und der Gesundheitsschutz für Mensch und Umwelt bleibt gewahrt. Die Silber-Nanopartikel können aus dem getrockneten Lackfilm weder freigesetzt noch abgerieben werden.

Stefan Schülling, Vorstand Vertrieb und Finanzen bei Epple: „Wir freuen uns, mit den Produkten der neuen Linie ‚Microbe Protect‘ unseren Beitrag dafür zu leisten, dass Schüler und Studenten am Unterricht ohne Masken teilnehmen können und wir dennoch den Ansteckungsschutz nicht aus den Augen verlieren.“ Der umweltgerechte Ansatz des EcoSafeBoard ‚Education Edition‘, als Alternative zu Plastik- und Glastrennwänden, entspricht ganz der Unternehmensphilosophie von Epple. Der Rahmen des Boards besteht zu hundert Prozent aus Recyclingpapier. Die Sichtfensterfolie lässt sich bequem entfernen und der Leichtstoffsammlung zuführen. Die übrigen Teile der Trennwand werden über das Altpapier entsorgt.



Nah und geschützt: Das EcoSafeBoard ‚Education Edition‘ ist mit dem Lack Microbe Protect 2400 von Epple Druckfarben lackiert. © Schumacher Pack Solutions

UNTERNEHMENSINFORMATION EPPLE DRUCKFARBEN AG

Die Epple Druckfarben AG steht für einzigartige Perfektion in jedem Detail. Seit 1870 verkörpert Epple permanente Weiterentwicklung und höchste Qualitätsansprüche. Als führender Hersteller von Offsetdruckfarben hat Epple durch die frühzeitige Entwicklung von mineralölfreien Öko-Serien und speziellen Farbtypen für sehr lange Waschintervalle im Schön- und Widerdruck seine Innovationskraft demonstriert. Dies zeigt sich auch auf dem Sektor Farben für Lebensmittelverpackungen mit den patentierten Produkten BoFood® MU und BoFood® Organic. Sowohl Nachhaltigkeit als auch Flexibilität im Handeln besitzen beim mittelständischen Familienunternehmen eine hohe Priorität. Wie kaum ein anderes Unternehmen ist Epple in der Lage, maßgeschneiderte Lösungen für die individuellen Wünsche seiner weltweiten Kunden anzubieten.

Pressekontakt:

Epple Druckfarben AG

Bereich Presse / Marketing Communication . Ramona Bösch . Tel. 0821 4603 148 . Email: ramona.boesch@epple-druckfarben.de



UNTERNEHMENSINFORMATION SCHUMACHER PACKAGING

Die Schumacher Packaging Gruppe (www.schumacher-packaging.com) mit Stammsitz im bayrischen Ebersdorf bei Coburg ist ein Experte für maßgeschneiderte Verpackungslösungen aus Well- und Vollpappe. Schon seit Jahren zählt das inhabergeführte mittelständische Unternehmen zu den Produktivitäts- und Technologieführern der Verpackungsbranche. Ein wichtiger strategischer Vorteil ist es, dass Schumacher Packaging eine breite europäische Marktpräsenz mit einheitlich hohen Technik-, Qualitäts- und Service-Standards an allen Standorten verbindet. Das umfassende Produktspektrum deckt die Verpackungsbedürfnisse verschiedenster Branchen ab und reicht von Transport-, Automaten- und Verkaufsverpackungen über Faltschachteln und Trays bis hin zu Präsent-Verpackungen und Displays. Schumacher Packaging entwickelt und fertigt zudem kundenspezifische, schlüsselfertige Verpackungslösungen und bietet als Full-Service-Lieferant umfangreiche Serviceleistungen für alle Stufen der Supply Chain.

Seit seiner Gründung im Jahr 1948 ist das Unternehmen in Ebersdorf in der Nähe von Coburg angesiedelt. Weitere deutsche Produktionsstandorte von Schumacher Packaging befinden sich in Bielefeld, Forchheim, Greven, Hauenstein, Schwarzenberg und Sonneberg. Fünf weitere Betriebsstätten liegen in Polen: jeweils eine in Bydgoszcz und Grudziądz sowie zwei in Breslau. In Myszków hat die Gruppe 2016 eine Papierfabrik übernommen. Im niederländischen Breda gibt es einen Produktionsstandort für Displays, im tschechischen Nýrsko entstehen Spezial- und Verbundverpackungen, und der deutsche Standort Lehrte bietet Co-Packing-Services. Zuletzt, im November 2019, hat die Gruppe ein Verpackungswerk im englischen Birmingham übernommen. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete Schumacher Packaging einen Jahresumsatz von 648 Millionen Euro. Die Mitarbeiterzahl der Gruppe beträgt derzeit rund 3.500.

Pressekontakt:

Epple Druckfarben AG

Bereich Presse / Marketing Communication . Ramona Bösch . Tel. 0821 4603 148 . Email: ramona.boesch@epple-druckfarben.de